

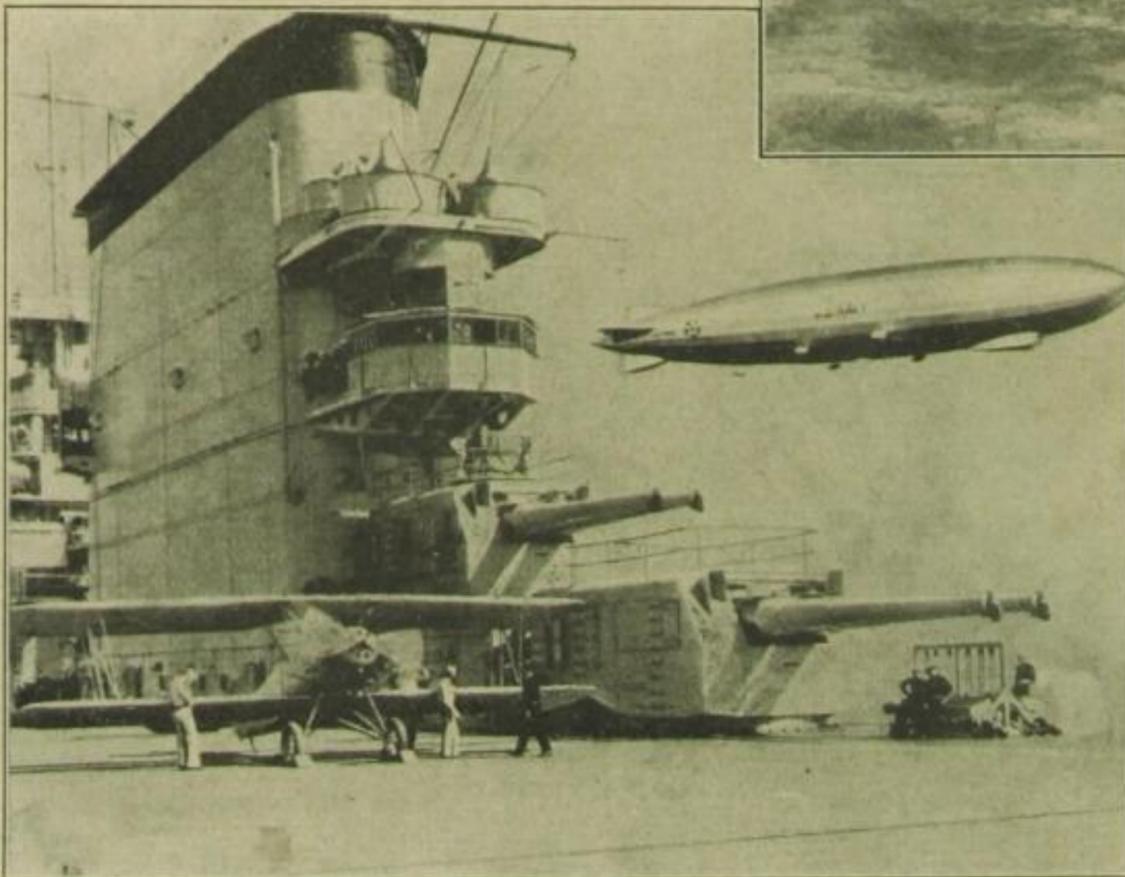
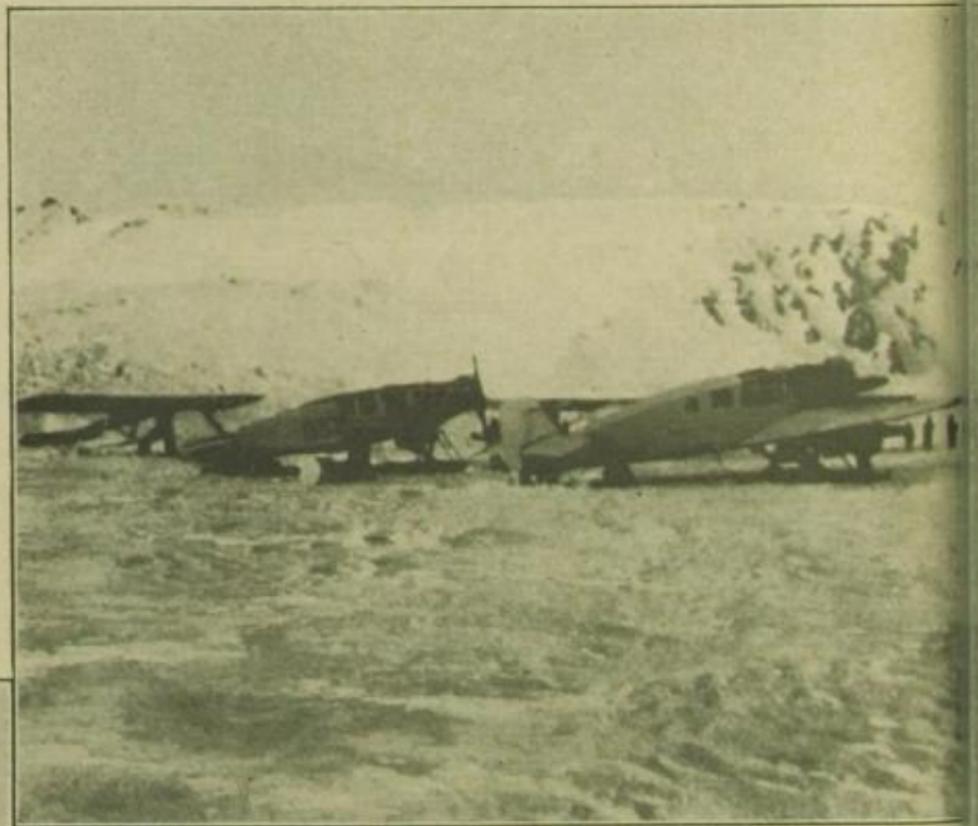
# Polarfliegerlos im Leben – und im Film

*Eine Reportage von Rudolf Jennoe Schmeisser*

## Das erschütternde Schicksal des Polfliegers

*Im November 1929 startete der berühmte amerikanische Polflieger Carl Ben Eielson mit seinem Mechaniker Carl Borland auf seinem Alaskan-Airways-Eindecker von Alaska nach dem Nordkap, um dem Pelzschiff „Nanuk“ am Nordkap Hilfe zu bringen. Seitdem wurde Ben Eielson vermißt und man nahm an, daß Eielson im fürchterlichen sibirischen Arktis-Schneesturm umgekommen sei, der während der herrschenden Polarnacht wütete. Auf Intervention der amerikanischen Regierung entsandte man drei russische und eine amerikanische Such-Flugstaffel nach dem sibirischen Nordkap, um nach Eielsons Verbleib zu forschen*

*So sah der Reporter das Drama am Sibirischen Nordkap:*



*Die amerikanische Filmregie handelt echt amerikanisch und mobilisiert großzügig für die Hilfsexpedition einen modernen Flugzeugmutterschiffkreuzer und ein Marineluftschiff, die mit allen Hilfsmitteln der modernen Technik ausgerüstet sind . . . .*

*. . . und so sieht der amerikanische Filmoperateur die Suchexpedition*